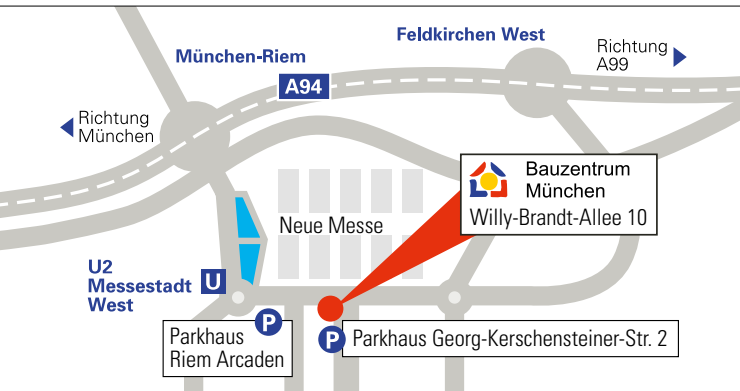


U-Bahn: U2 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

S-Bahn/Bus: S2 bis Riem, umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

Auto: A94, Ausfahrt M.-Riem oder Feldkirchen West. Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München. Einfahrt an der Georg-Kerschensteiner-Straße 2. Das Parken ist gebührenpflichtig.

Der Zugang zum Bauzentrum München ist barrierefrei.



Wärme
Energieeffizienz
Lüftung/Klima
Gebäudekonzepte
Dämmung
Regenerative Energien
Strom/Licht
Richtlinien, Normen, Gesetze
Qualität
Wasser
Finanzierung, Förderung
Kommunikation, Marketing
Software

Eintritt frei!

Fachforum



Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Telefon: (089) 54 63 66 - 0, Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
www.muenchen.de/bauzentrum

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr
(nicht an Feiertagen), Eintritt frei

Das Bauzentrum München ist eine
Einrichtung der Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Herausgeberin: Landeshauptstadt München, Bauzentrum München,
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München; Stand Januar 2015
Satz und Layout: Reisserdesign München
Druck: Ortmaier Druck GmbH Frontenhausen
Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel (100 % Recyclingpapier)
ausgezeichnet ist.

10.02.2015

Brandschutz im mehr- geschossigen Holzbau

**Aktuelle Erkenntnisse aus der
Forschung für die Praxis**

In Kooperation mit:



Dienstag, 10. Februar 2015

Brandschutz im mehrgeschossigen Holzbau

Aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung für die Praxis

Ökologie, Ressourceneffizienz, Nachhaltigkeit und CO₂-Einsparung sind heute viel verwendete Schlagworte in Bezug auf gestellte Anforderungen an modernes Bauen. Aus nahezu allen Sichtweisen stellt die Verwendung von Holz für tragende und bekleidende Bauelemente eine Lösung dar. Trotz der vielfältigen positiven Eigenschaften von Holz bleibt die Problemstellung des Umgangs mit dem brennbaren Werkstoff. Gerade dies erfordert im mehrgeschossigen Wohn- und Objektbau eine besondere Sensibilität. In mehreren Beiträgen stellt der Lehrstuhl für Holzbau und Baukonstruktion der TU München hierzu die aktuellsten Erkenntnisse aus Forschung und Praxis im Rahmen dieses Fachforums vor. Ziel ist die Vermittlung der brandschutztechnischen Aspekte der Philosophie des mehrgeschossigen Bauens in Holzbauweise für Architekt_innen, Ingenieur_innen sowie planenden Fachkräften ausführender Unternehmen.

Diese Veranstaltung wird durchgeführt in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Holzbau und Baukonstruktion der Technischen Universität München.

Die Referentinnen und Referenten sind wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Lehrstuhls aus dem Bereich der Brandschutzforschung.

Eintritt frei!

Um Anmeldung wird gebeten!

bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung!
Wenn Sie auf Ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer/-in registriert.

Programm

8:45	Begrüßungskaffee
9:00	Begrüßung Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
9:10	Grundlagen der Brandentstehung und Brandausbreitung – gebaute Beispiele (national/international) – Leistungsanforderungen (Schutzziele)
9:55	Klassifizierte Holzbauteile: Leistungseigenschaften bzw. –fähigkeiten – Von der Idee bis zum Nachweis der Verwendbarkeit – Der Umgang mit Verwendungsnachweisen
10:55	Pause
11:25	Mehrgeschossige Gebäude: Konstruktionen in Holzbauweise Aufbau, Leistungsfähigkeiten, Einsatz- und Anwendungsbereiche Konstruktionskatalog Gebäudeklasse 4
12:10	Umgang mit typischen Abweichungen vom Baurecht (z.B. brennende Oberflächen)
12:45	Sicherstellung der Bauqualität – Qualifizierung, Überwachung, Prüfung und Abnahme – Planer_innen, Nachweisersteller_innen, Fachplaner_innen und Ausführende
13:20	Abschlussdiskussion
13:45	Ende der Veranstaltung